

JOB FACTORY

Investition in die Zukunft

VAS Fachtagung, 04.11.16 in Olten



Unsere Jungen



Wirtschaft und Sozialstaat CH

1 Million bzw. jeder 4. Erwerbsfähige beziehen staatliche Unterstützung!

1. Wirtschaft

2. „Leerer Raum“

Beschäftigungs-
programme

Arbeitslosenversicherung

~ **200'000 Personen**

- Arbeitslose 150'000
- Beschäftigungsprog. 15'000
- Zwischenverdienst 40'000

3. Gemeinwesen

Invalidenversicherung

~ **400'000 Personen**

- psychisch Behinderte
- geistig Behinderte
- körperlich Behinderte
- > Geschützte Werkstätten
- > Eingliederung
- > Wohnheime

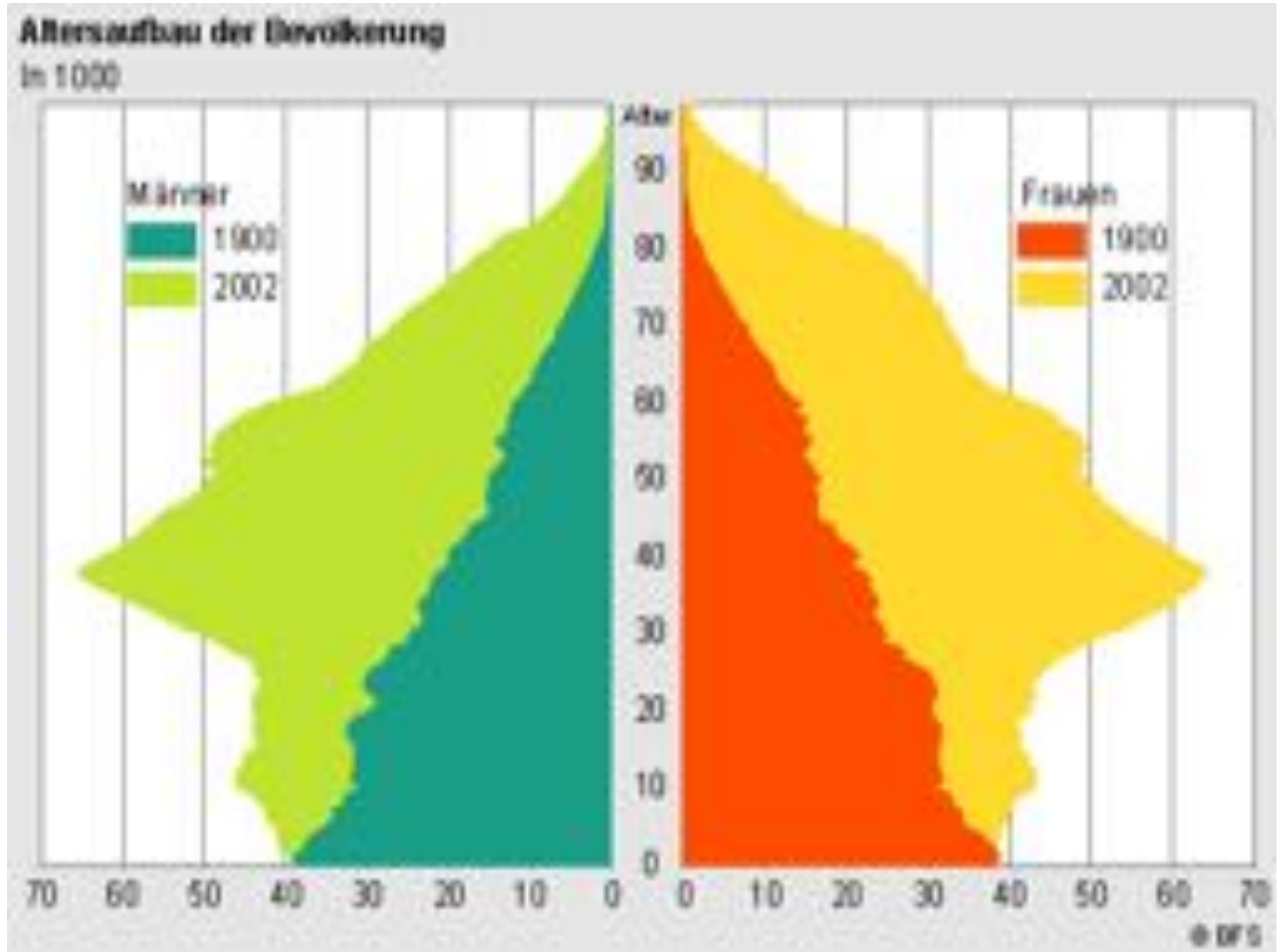
Sozialhilfe

~ **300'000 Personen**

- Fürsorgeempfänger
- Ausgesteuerte
- > Integrationsprogramme
- > Therapieeinrichtungen
- > Taglohnprojekte
- > Wohnheime

4. Isolation, Krankheit, Drogen, Gewalt, Kriminalität usw.

Altersaufbau der Bevölkerung CH



ø Lebenserwartung bei Geburt 2003: Männer 78 Jahre; Frauen 83 Jahre

Beschäftigung Schweiz: Vollstellen

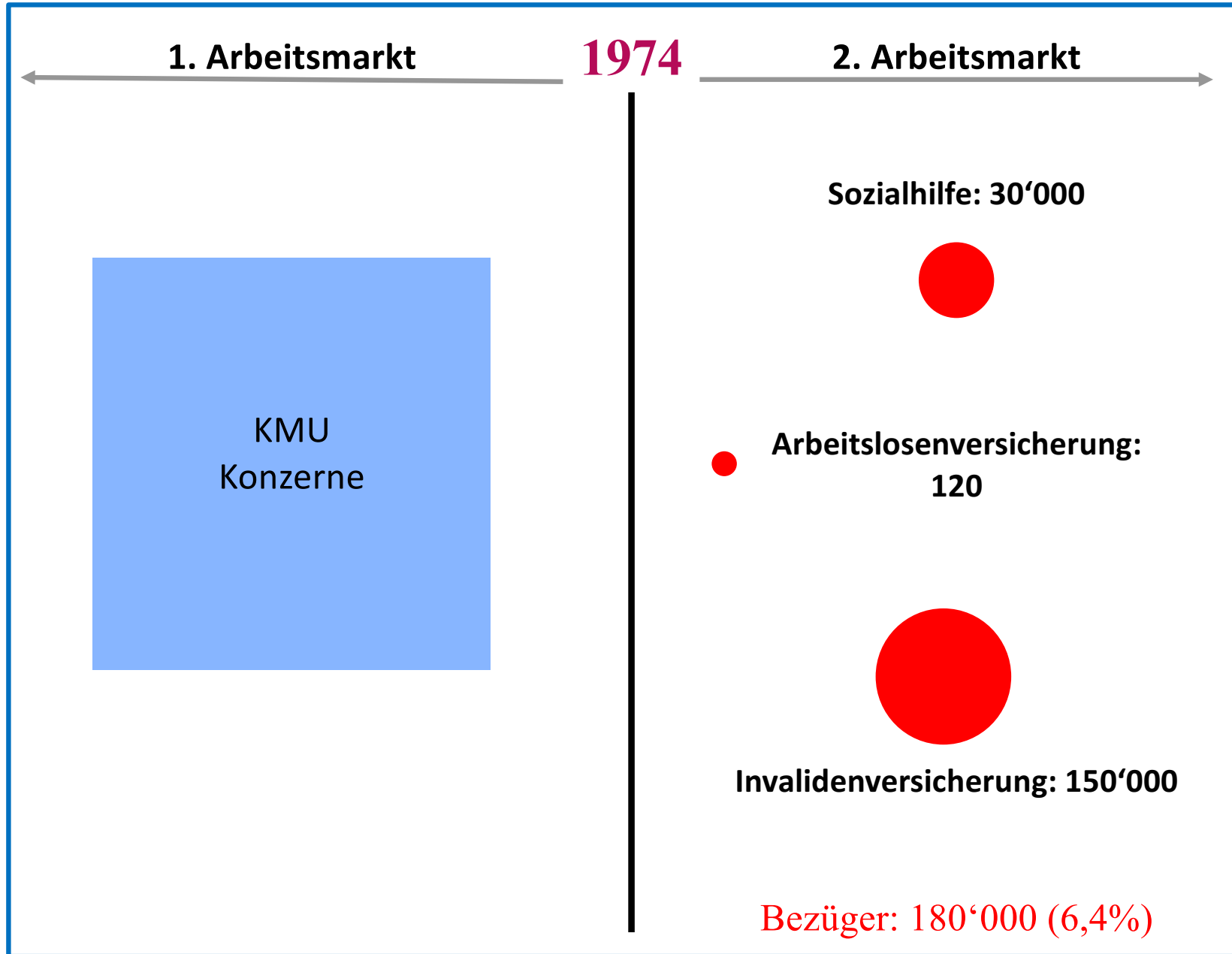
◆ 1990:	Einwohner	6,7 Millionen
	Vollstellen	3,3 Millionen

Beschäftigung Schweiz: Vollstellen

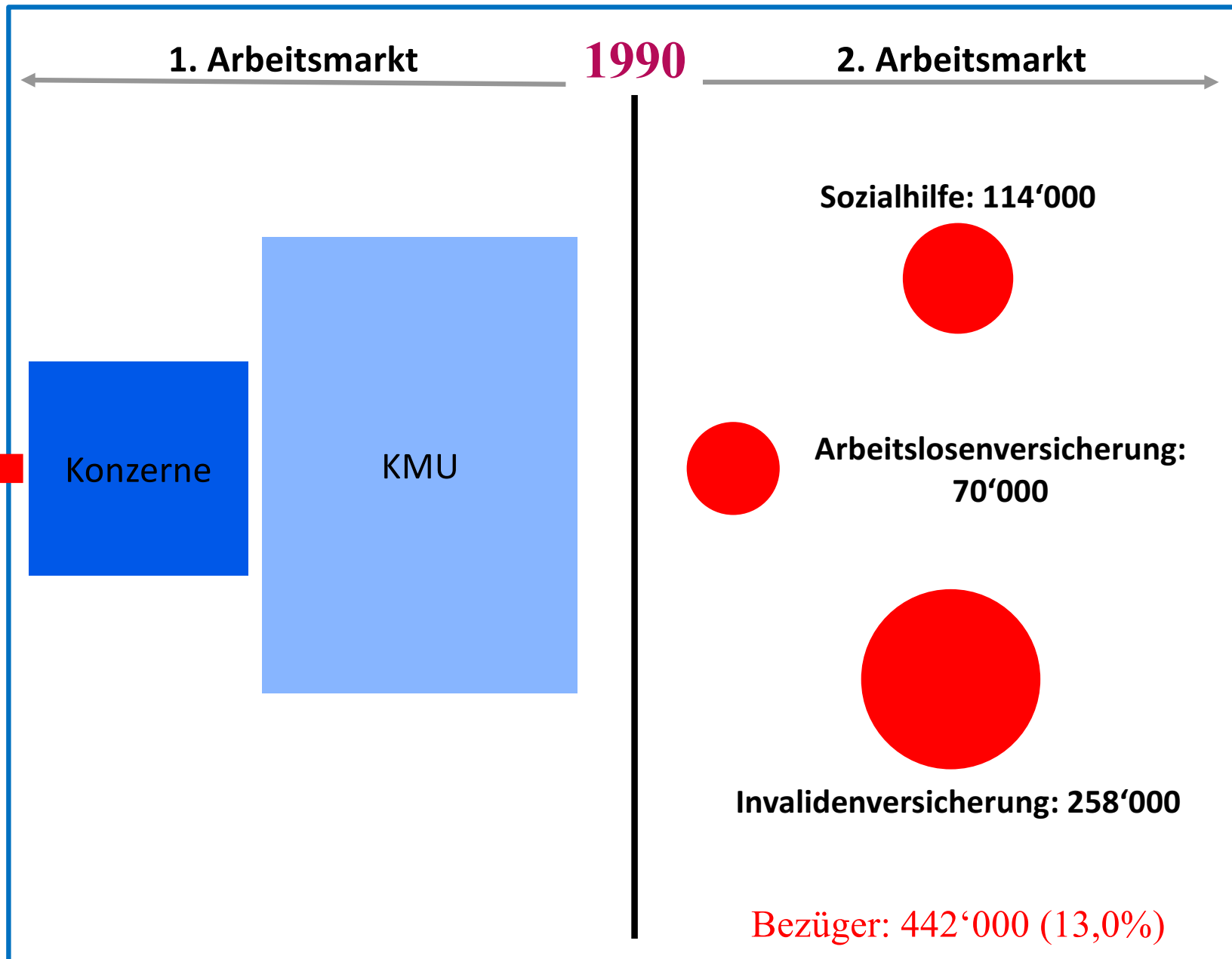
◆ 1990:	Einwohner	6,7 Mio.
	Vollstellen	3,3 Mio.
◆ 2015:	Einwohner	8,3 Mio. +24%
	Vollstellen	3,7 Mio. +12%

Es fehlen über 300'000 Vollstellen

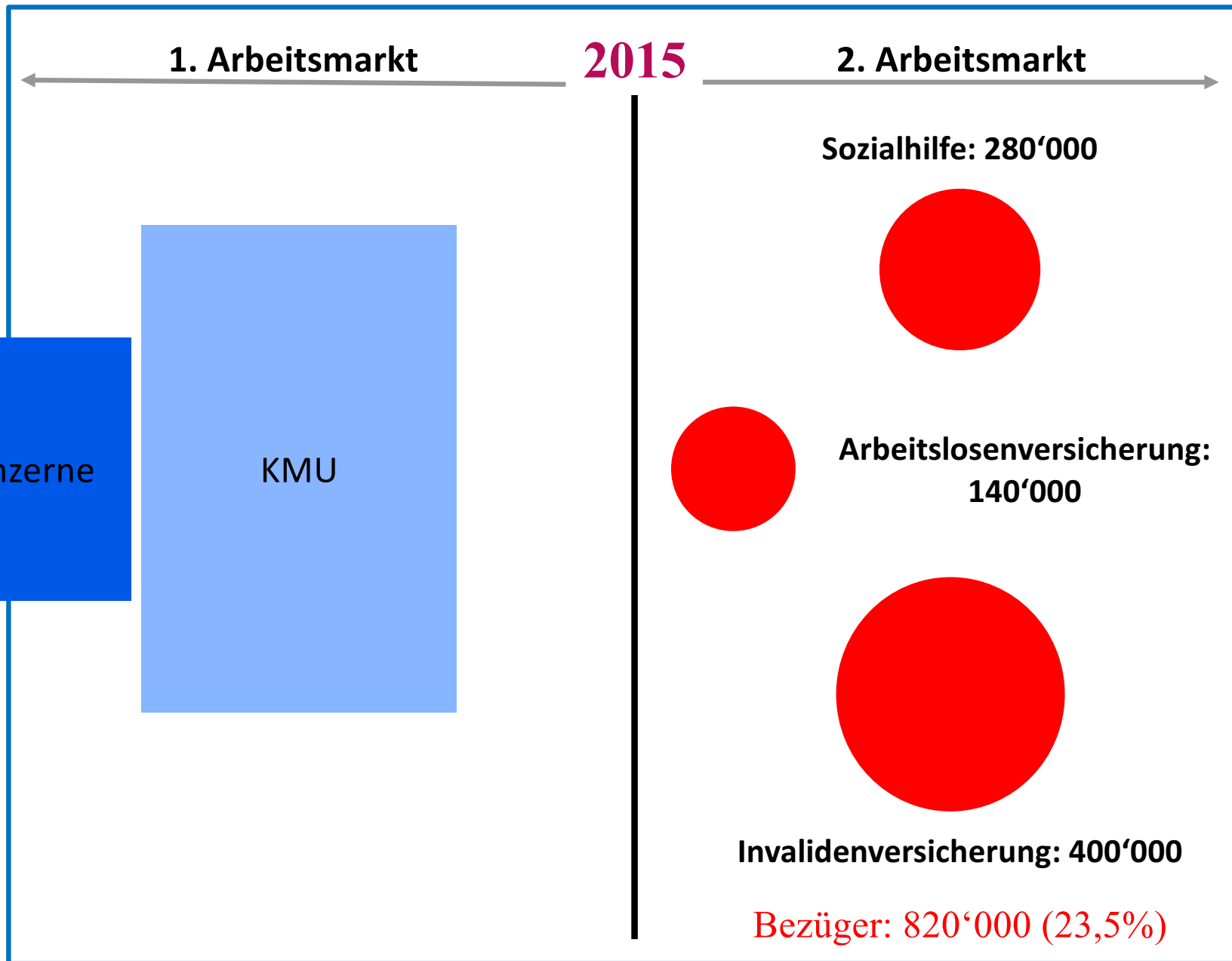
Sozialstaat Schweiz 1974



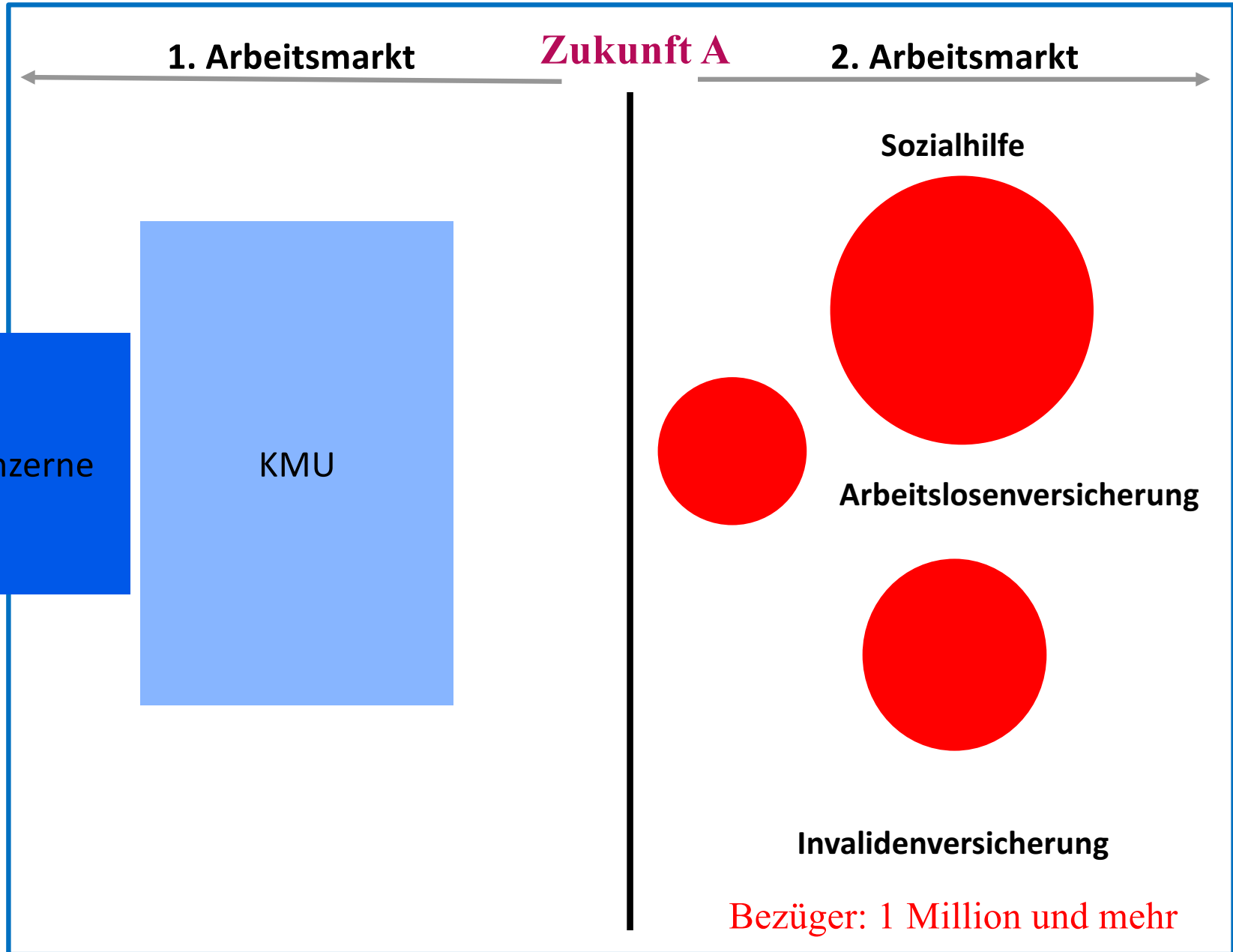
Sozialstaat Schweiz 1990



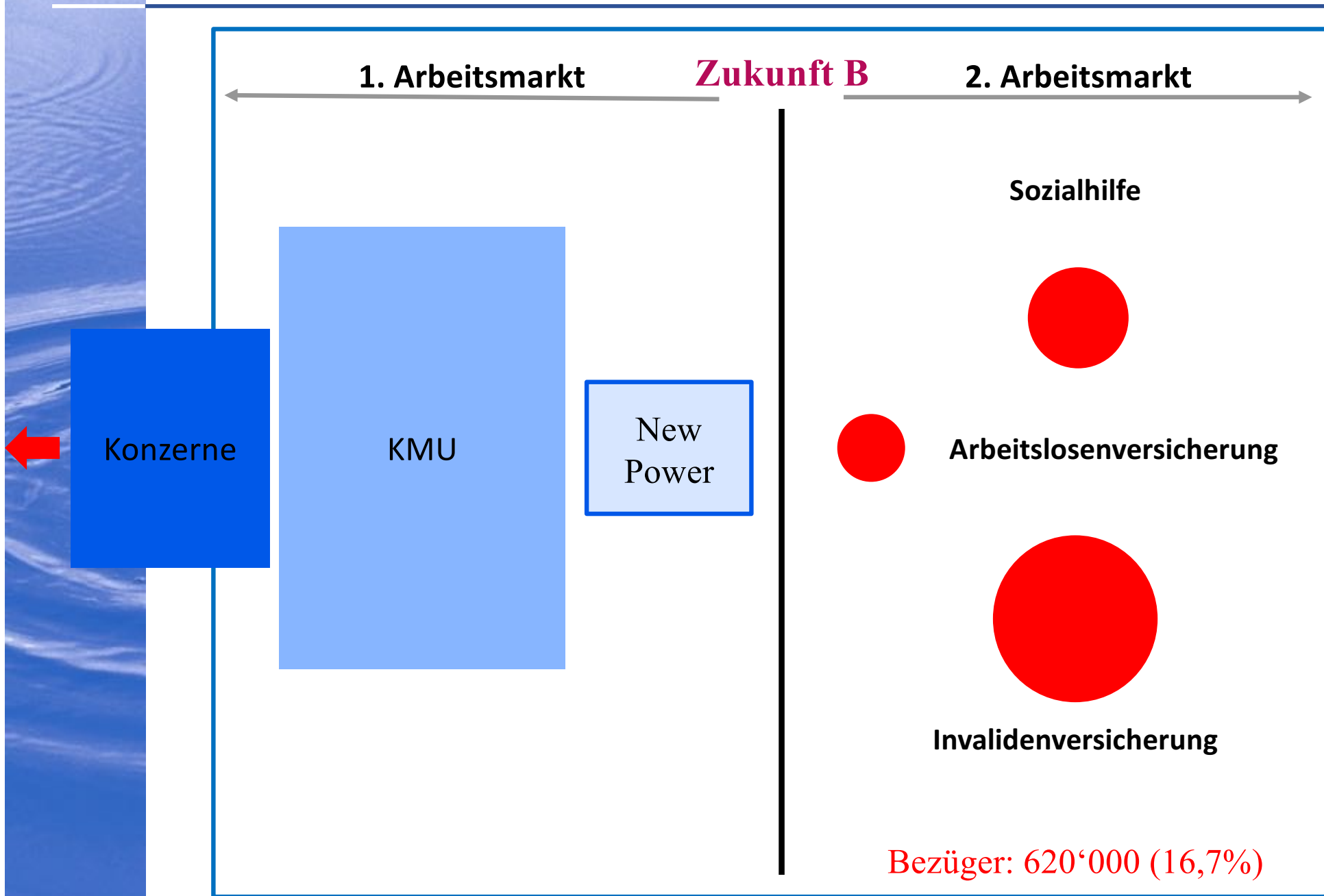
Sozialstaat Schweiz 2010



Sozialstaat Schweiz 2010



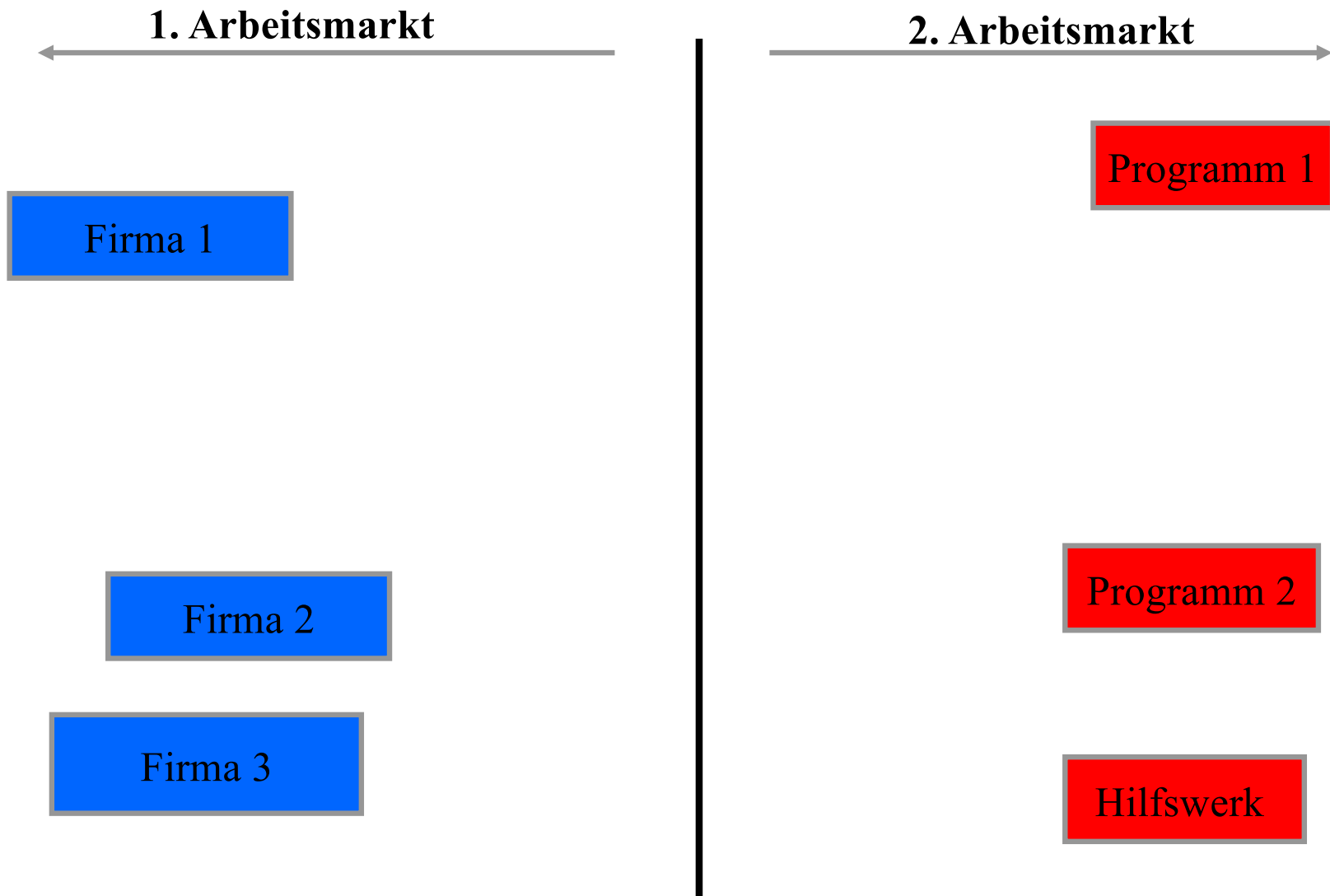
Sozialstaat Schweiz ab 2010



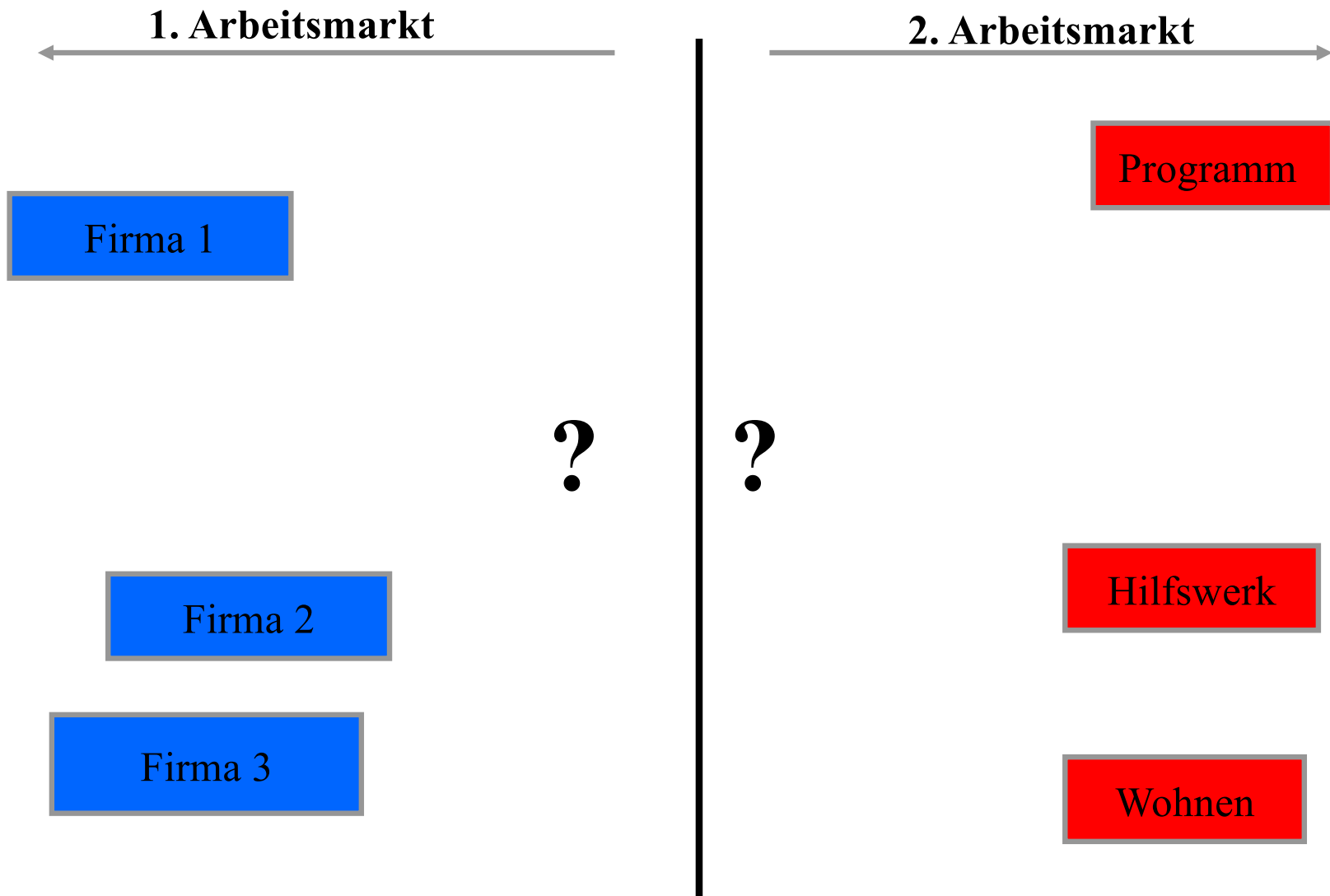
Die Grundidee der Job Factory

- ◆ **Stigmatisierung der Jugendlichen in einem Sozialgefäss vermeiden.**
- ◆ **Berufsneigungen abklären und allenfalls falsche Vorstellungen und Wünsche korrigieren.**
- ◆ **Erste berufliche Qualifikationen sammeln bei einer Tätigkeit im ersten Arbeitsmarkt.**
- ◆ **Schulische und soziale Defizite aufarbeiten und abbauen.**
- ◆ **Schaffung von neuen Arbeitsplätzen im ersten Arbeitsmarkt.**

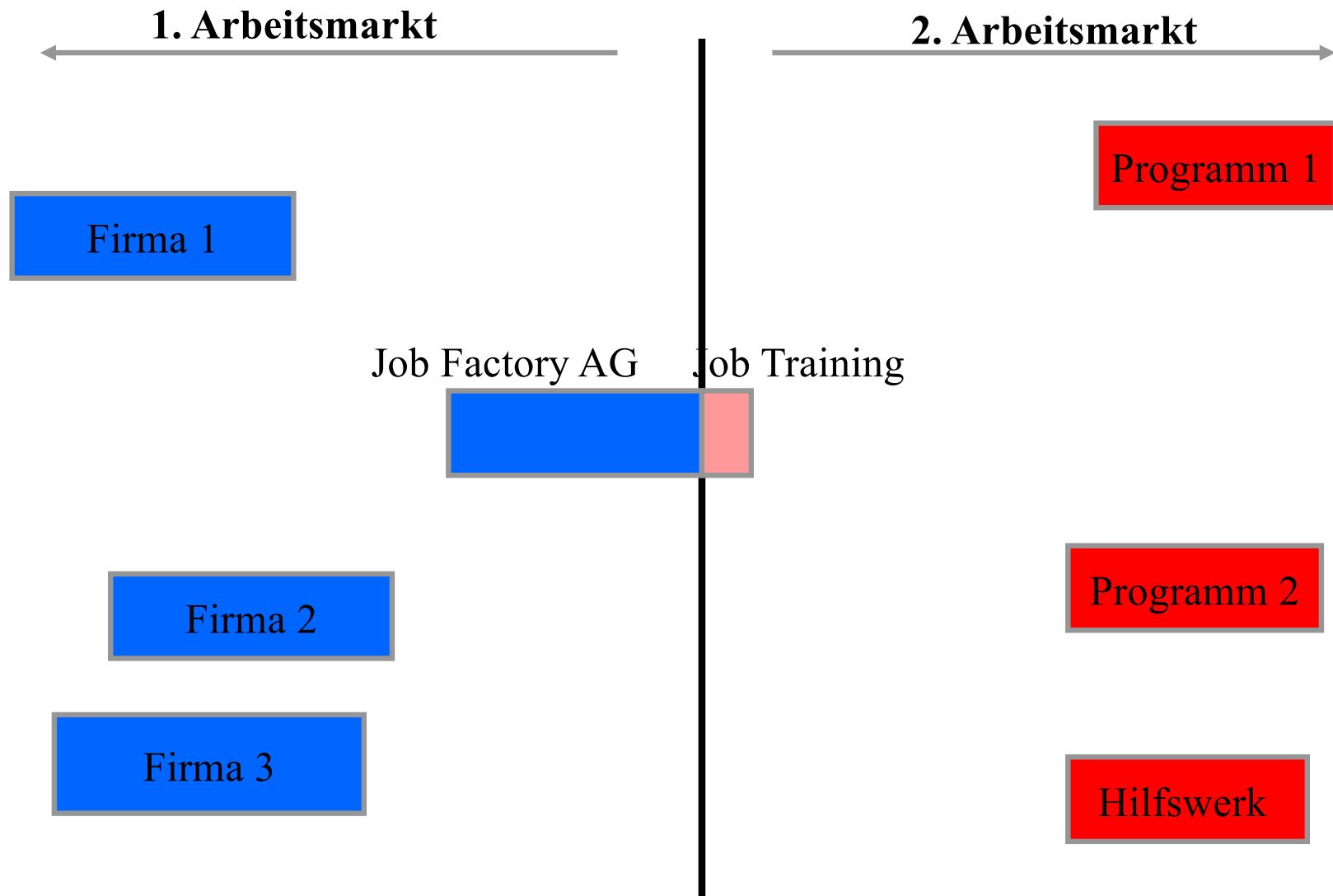
Marktpositionierung Job Factory



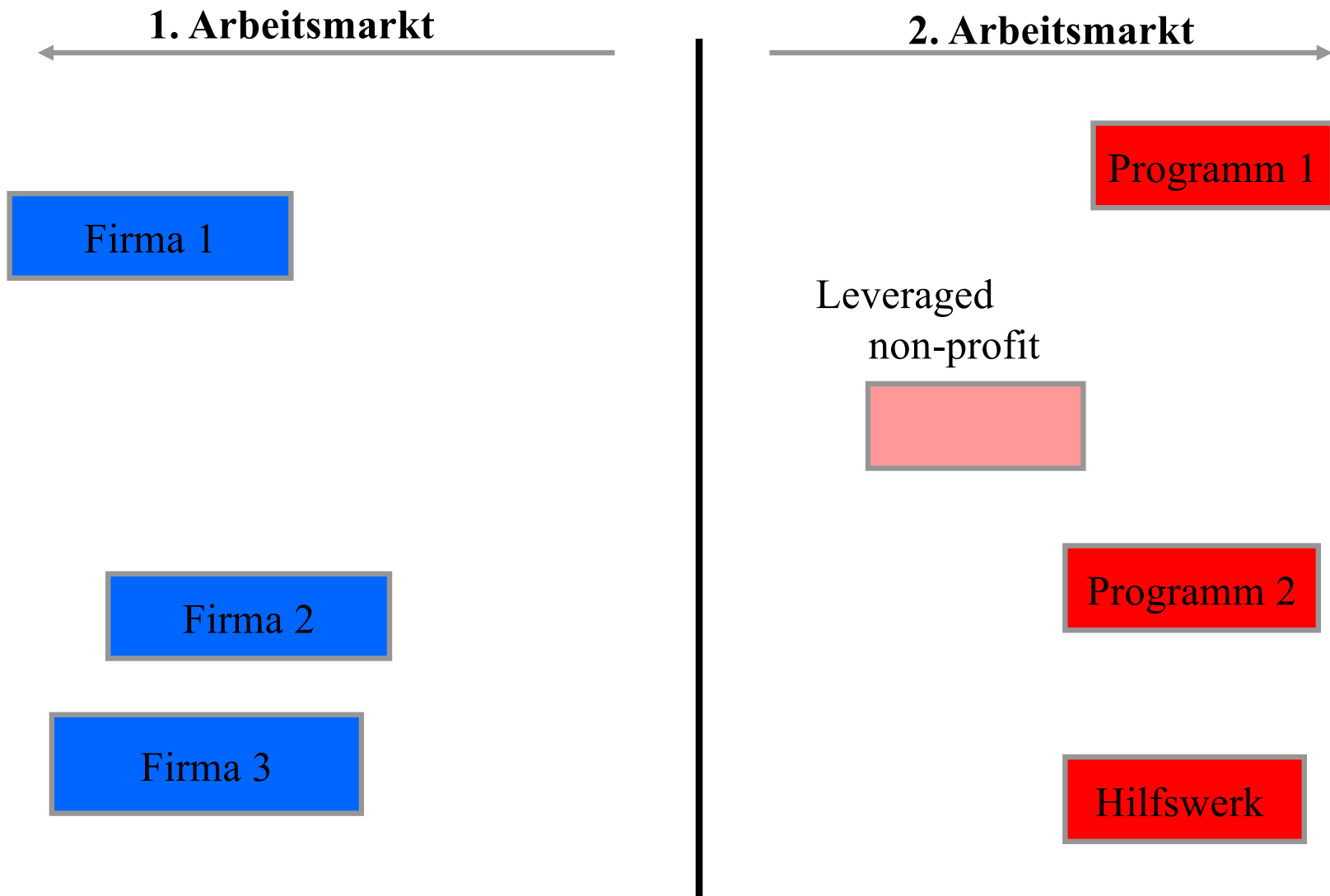
Marktpositionierung Job Factory 2/6



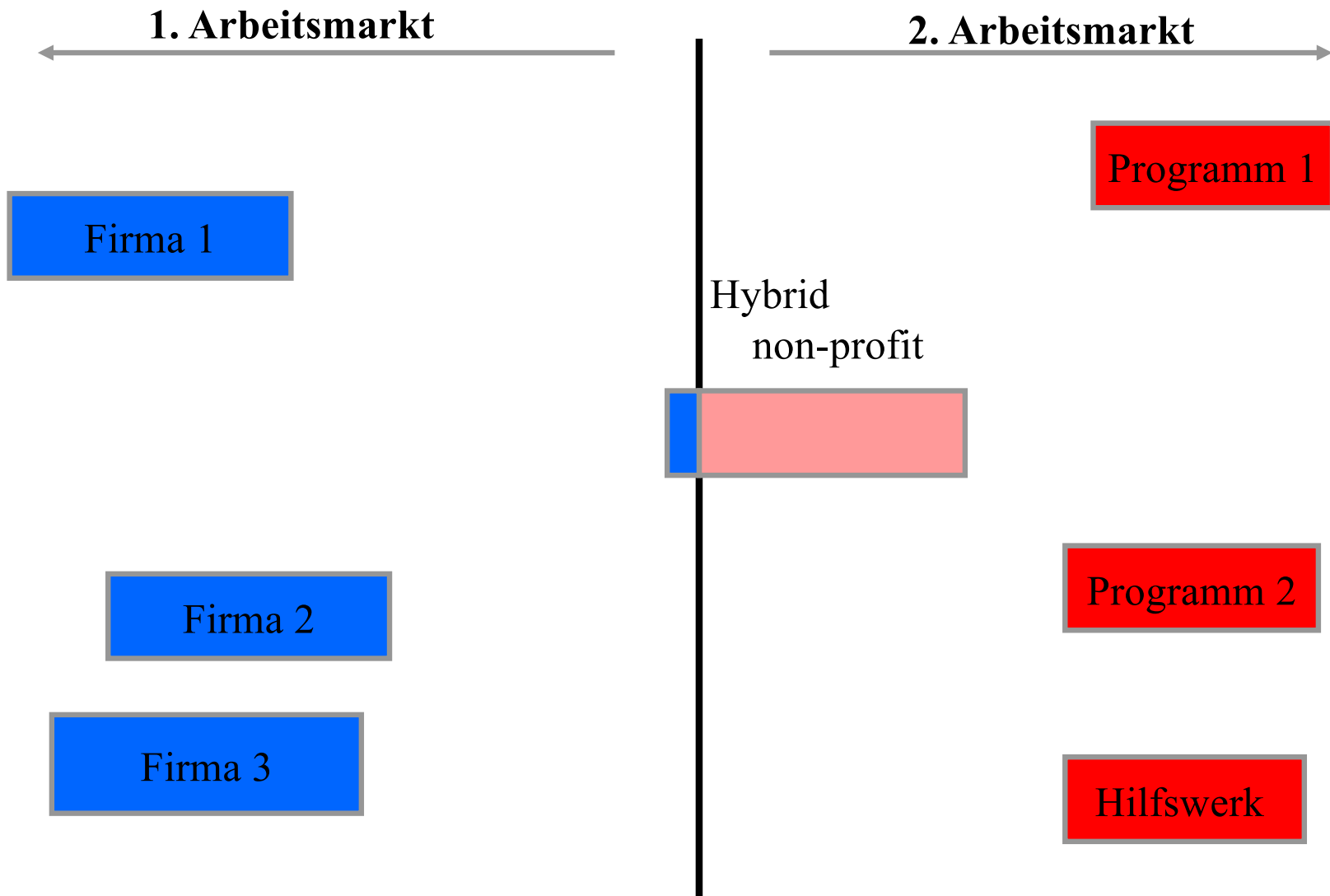
Marktpositionierung Job Factory



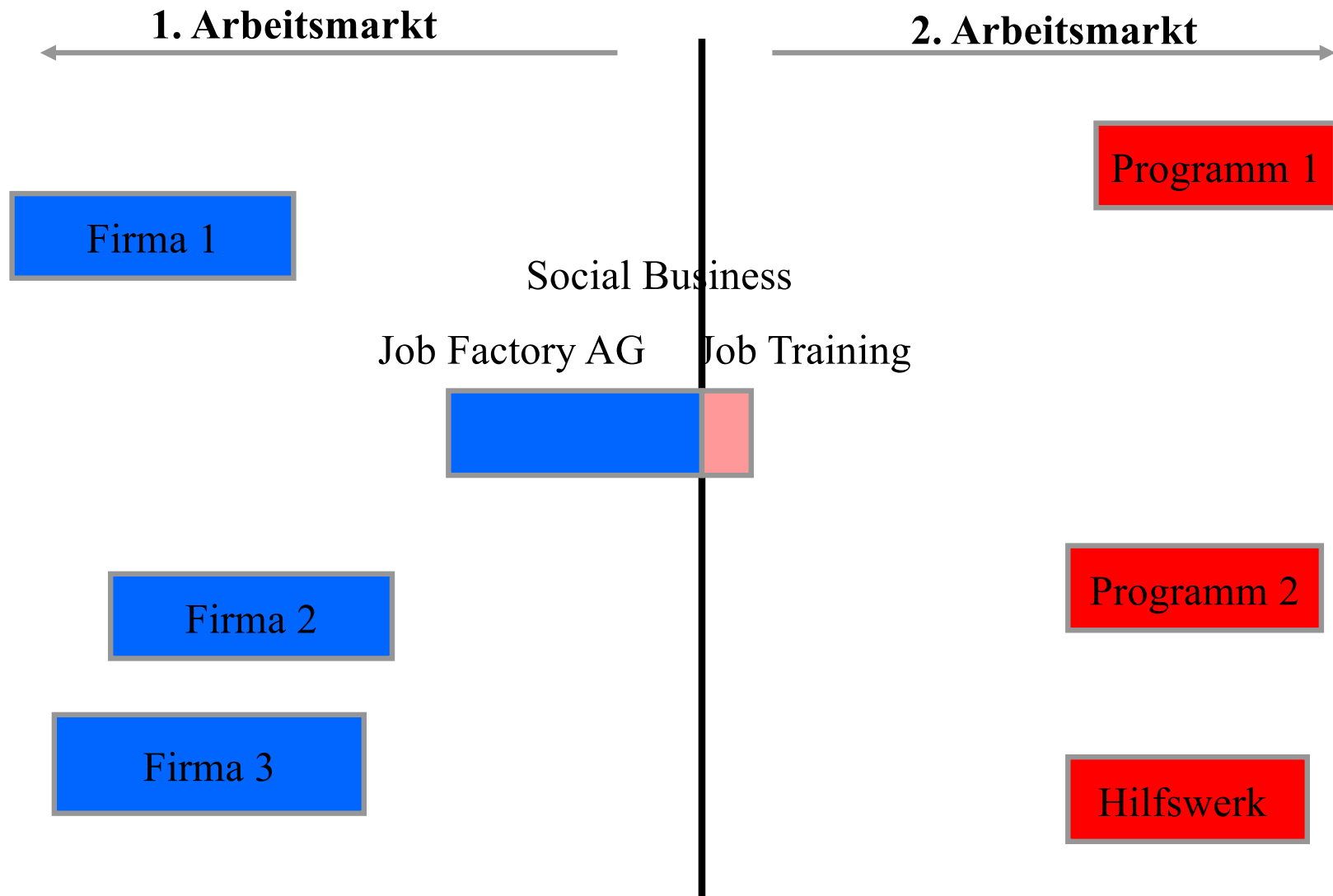
Marktpositionierung Job Factory



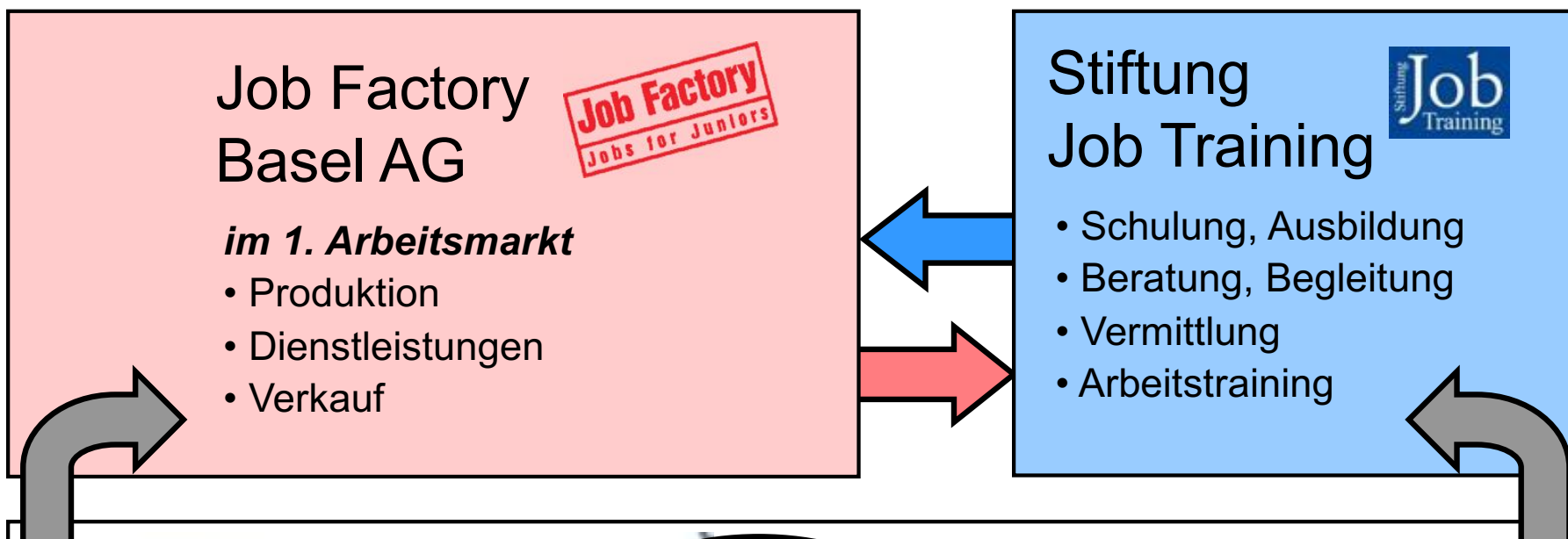
Marktpositionierung Job Factory



Marktpositionierung Job Factory



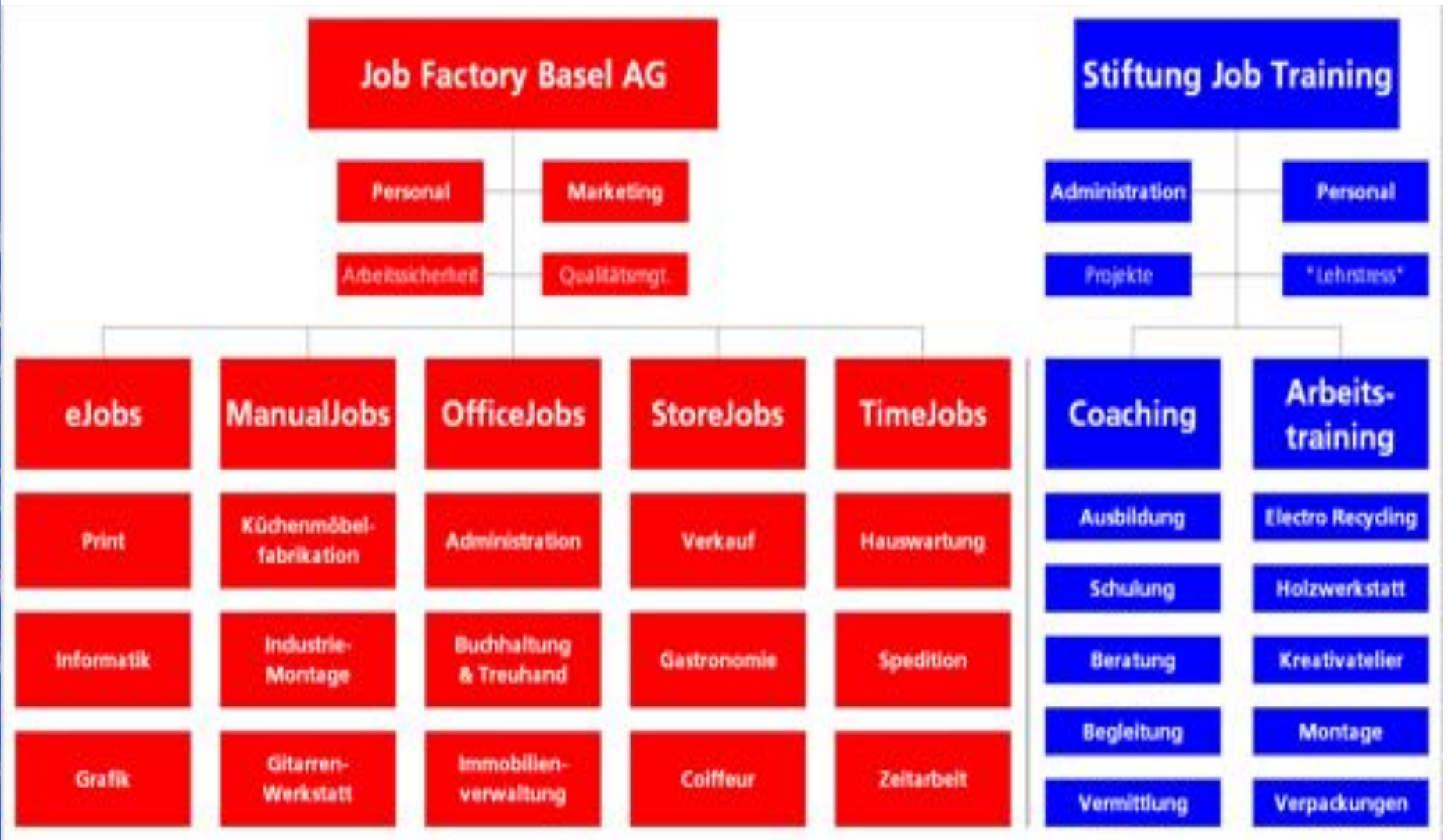
Aufgabenteilung auf drei Trägerschaften



Stiftung Shelter
Infrastruktur



Die Arbeitsfelder



Die Stiftung Job Training

- ◆ **Finanziert sich durch Beiträge der öffentlichen Hand aufgrund von Leistungsvereinbarungen**
- ◆ **sowie durch selbst erwirtschaftete Erträge und Spenden.**
- **Fördert professionell die berufliche Entwicklung und die Aufarbeitung schulischer und sozialer Defizite.**

Die Jugendlichen («Juniors»)

- ◆ **Fokus auf Jugendliche, die noch keine berufliche Ausbildung abgeschlossen haben in der Altersklasse von 15 bis 24 Jahre**
- ◆ **Durchschnittsalter: 18½ Jahre**
- ◆ **Jährlich 250 Berufspraktikanten**
- ◆ **50% Frauen / Männer**
- ◆ **Praktikumsdauer: im Durchschnitt 4,8 Monate**
- ◆ **2/3 Schweizer, 1/3 Ausländer (20 Nationalitäten)**
- ◆ **80% schliessen Praktikum erfolgreich ab**







Fashion





Restaurant















Küchenbau



Küchenbau









Besuch bei Bundespräsidentin D. Leuthard



Vision

- ◆ **Die Wirtschaft benötigt Arbeitskräfte und der Staat Steuerzahler.**
- ◆ **Präventive Massnahmen gegen Jugendarbeitslosigkeit sind günstiger als deren Folgekosten.**
- ◆ **Kein Arbeitsloser unter 25 Jahren sollte ohne gründliche Abklärung Bezüger von Leistungen der IV und/oder Sozialhilfe werden.**
- ◆ **Das in Basel gestartete Konzept hat sich bewährt und ist etabliert.**
- ◆ **Wir helfen gerne, das Basler Modell andernorts einzuführen.**

Social Entrepreneur

Ein Social Entrepreneur ist ein Unternehmer,

- ◆ **der eine nicht oder bisher nur unzureichend gelöste gesellschaftliche Aufgabe zu bewältigen sucht,**
- ◆ **der keine finanzielle Gewinnerzielung anstrebt, sondern mit der Aufgabenerfüllung gesellschaftlichen Erfolg anstrebt,**
- ◆ **dessen Werte auf Demokratie und Menschenwürde gründen,**
- ◆ **der für die Erfüllung der selbst gestellten Aufgabe eine geeignete Organisation einbezieht, welche eine nachhaltige Entwicklung für die Gesellschaft anstrebt,**
- ◆ **die weitere interessierte Personen zur Mitwirkung zu motivieren sucht und**
- ◆ **die nötigen finanziellen und materiellen Ressourcen akquirieren kann.**







Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

